

Zur Person

- Seit 2016 Promotionsvorhaben zu historischen und rezenten Rahmungen von Albinismus
- Seit 07.2021 Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sonderforschungsbereichs 1482 *Humandifferenzierung* im Teilprojekt *Melanin Matters: Helle Haut in und außerhalb von Nigeria* von Prof. Dr. Matthias Krings
- 08.2019 – 07.2021 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrtätigkeit am Institut für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität (JGU) Mainz
- 04.2016 – 03.2019 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der DFG Forschungsgruppe 1939 *Un/Doing Difference: Praktiken der Humandifferenzierung* im Teilprojekt *Un/doing Albinismus. Rekodierungen einer verkörperten Differenz in historisch variablen Rahmungen* von Prof. Dr. Matthias Krings
- 04.2015 - 03.2016 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrtätigkeit am Institut für Ethnologie und Afrikastudien der JGU Mainz
- 2015 Magister Artium (mit Auszeichnung). Titel der Abschlussarbeit: *Die gesellschaftliche Konstruktion von Rasse: Analysen zur historischen und alltäglichen (Re-)Produktion einer Unterscheidungspraxis am Beispiel Südafrikas*
- 2007 - 2015 Magisterstudium der Ethnologie und Pädagogik an der JGU Mainz und der Universität Uppsala

Veröffentlichungen

- Im Druck „Albinism between Stigma and Charisma: Varying Interpretations of Two Photographs from South Africa.” In: Charlotte Baker und Elvis Imafidon (Hg.): *Cultural Representations of Albinism in Africa: Narratives of Change*. Peter Lang.
- 2019 (Hg. mit Marie-Christin Gabriel und Carola Lentz) ‚Eventforschung. Theoretische und methodische Herausforderungen.‘ *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz*, 183.
- 2019 (mit Matthias Krings) ‚Extraordinarily White: The De/Spectacularization of the Albinotic Body and the Normalization of Its Audience‘. In: Claudia Liebelt, Sarah Böllinger und Ulf Vierke (Hg.): *Beauty and the Norm. Debating Standardization in Bodily Appearance*. Cham: Palgrave Macmillan. 75–103.

Stipendien

- 2009 - 2013 Studienstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
- 2012 Stipendium der Sulzmann-Stiftung für Feldforschung in Südafrika

Forschungsaufenthalte

- 2016-2018 Mehrere Kurzforschungen in Aachen, Düsseldorf, Berlin und Frankfurt für das Forschungsprojekt *Un/doing Albinismus. Rekodierungen einer verkörperten Differenz in historisch variablen Rahmungen*
- 2016 & 2017 Feldforschungen in Johannesburg und Kapstadt (Südafrika) sowie New York City (USA) für das Forschungsprojekt *Un/doing Albinismus. Rekodierungen einer verkörperten Differenz in historisch variablen Rahmungen* (jeweils mehrwöchig, insgesamt 6 Monate)
- 2012 selbstorganisierte, studentische Feldforschung in Johannesburg (Südafrika) für die Magisterarbeit (2 Monate)

Vorträge

- 2015 *Die alltägliche Konstruktion von Rasse am Beispiel von deutschen Freiwilligen in Südafrika.* Vortrag im Institutskolloquium *Rasse: (De)Konstruktionen von Differenz*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz, 30.06.2015